

Berliner Neurowissenschaften erneut exzellent Europäische Förderung für Nachwuchsforscher

Berlin, 22.10.2010 – Dr. James Poulet vom Exzellenzcluster NeuroCure erhält einen der begehrten *Starting Grants* des Europäischen Forschungsrates (ERC). Die gemeinsame Nachwuchsgruppe des Exzellenzclusters NeuroCure an der Charité – Universitätsmedizin Berlin und dem Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin wird bis Oktober 2015 mit zirka 1,5 Millionen Euro unterstützt.

Dem im Rahmen der Exzellenzinitiative von Bund und Land Berlin geförderten Exzellenzcluster gelang es 2009, Dr. James Poulet von der Universität Lausanne (Schweiz) nach Berlin zu holen. Die Auszeichnung durch den Europäischen Forschungsrat bestätigt die Auswahl des jungen, motivierten Wissenschaftlers, der bereits auf zahlreiche hochrangige Publikationen in namhaften Zeitschriften wie *Nature* und *Science* verweisen kann. Mit dem *ERC Starting Grant* werden junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beim Aufbau einer thematisch unabhängigen Forschungsgruppe gefördert. Die einzigen Auswahlkriterien sind dabei wissenschaftliche Exzellenz und das Innovationspotenzial der Forschungsidee.

Dr. Poulet beschäftigt sich bereits seit mehreren Jahren mit der sensorischen Wahrnehmung. Der Neurobiologe war maßgeblich an der Erforschung der Efferenzkopie oder internen Rückkopplung („*corollary discharge*“), dem Phänomen, das das Selbst-Kitzeln unmöglich macht, beteiligt.

Zukünftig wird sein Fokus auf der Erforschung unterschiedlicher Gehirnzustände („*brain states*“) liegen. Dabei wollen Poulet und seine Arbeitsgruppe deren Bedeutung für die sensorische Wahrnehmung und ihre Auswirkungen auf das Verhalten untersuchen. Als Gehirnzustand wird die Grundaktivität des Gehirns beschrieben, die je nach Wachsamkeit und Aufmerksamkeit unterschiedlich ausgeprägt ist. Der Neurobiologe geht davon aus, dass die unterschiedlichen Gehirnzustände essentiell für die normale Signalverarbeitung im Gehirn sind. Von den Erkenntnissen der grundlagenorientierten Forschung erhofft sich der Neurowissenschaftler neue Perspektiven zur Behandlung neurologischer Erkrankungen wie Schlaganfall oder Epilepsie ableiten zu können.

Kontakt:

Dr. James Poulet

Exzellenzcluster NeuroCure

NeuroCureCharitéplatz 1

10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 450 528077

Email: james.poulet@charite.de

Web: www.neurocure.de



NeuroCure ist ein im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Ländern gefördertes Exzellenzcluster an der Charité - Universitätsmedizin Berlin. Im Fokus des interdisziplinären Forschungsverbundes steht die Übertragung (Translation) neurowissenschaftlicher Erkenntnisse der Grundlagenforschung in die klinische Anwendung. Ein besseres Verständnis von Krankheitsmechanismen trägt dazu bei, wirksame Therapien für neurologische Erkrankungen wie Schlaganfall, Multiple Sklerose oder Epilepsie zu entwickeln. Neben der Charité sind die Humboldt-Universität zu Berlin, die Freie Universität Berlin, das Max-Delbrück-Zentrum für Molekulare Medizin (MDC), das Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie (FMP) und das Deutsches Rheumaforschungszentrum (DRFZ) Partner von NeuroCure.

Pressekontakt:

Kerstin Vincze
Exzellenzcluster NeuroCure
T: +49 (0)30 450 539707
F: +49 (0)30 450 539970
M: kerstin.vincze@charite.de
W: www.neurocure.de

**NEUROCURE**

Exzellenzcluster